

07.07.2015 – 17:01 Uhr

Sequent Medical beruft Mike Kleine in den Aufsichtsrat

Kalifornien (ots/PRNewswire) -

Sequent Medical, ein im Privatbesitz befindliches Medizintechnikunternehmen, das sich der Entwicklung innovativer Geräte für die Behandlung neurovaskulärer Erkrankungen widmet, gab heute den Zugang von R. Michael Kleine in den Aufsichtsrat bekannt.

Herr Kleine verfügt über eine mehr als 25-jährige Erfahrung in den Branchen Medizintechnik und Gesundheitsfürsorge. Er hat verschiedene globale biomedizinische Unternehmen erfolgreich geleitet und dort zahlreiche Spitzenprodukte zur kommerziellen Marktreife geführt. Sein breiter Erfahrungsschatz erstreckt sich auf globale Märkte, Produktlebenszyklen, die Einführung neuer Produkte sowie Akquisitionen und Integrationen.

"Wir heißen den zusätzlichen Erfahrungsreichtum und die Führungsstärke willkommen, die Mike für Sequent einbringt, und freuen uns auf die durch ihn gewonnenen Erkenntnisse für unser anhaltend schnelles Wachstum und unsere globale Produktvermarktung," erklärte Tom Wilder, CEO von Sequent Medical. "Mike ist eine gestandene Führungskraft im Bereich der Gesundheitsfürsorge und verfügt über konkrete Geschäftserfahrung im neurovaskulären Feld. Seine Kompetenzen sind eine wertvolle Bereicherung für den Ausbau unseres Kernfranchise WEB(TM) und die gleichzeitige Erweiterung unseres neurovaskulären Produktportfolios."

Herr Kleine ist aktuell als President und Chief Executive Officer von Miramar Labs, Inc. tätig, einem in Privathand befindlichen Medizintechnikunternehmen, das sich für die Bereitstellung von energietechnischen Modalitäten der nächsten Generation in der Dermatologie engagiert. Vor seiner Zeit bei Miramar bekleidete Herr Kleine die Position als President & CEO bei sowohl EndoGastric Solutions als auch Biosensors International Group, einem in Singapur ansässigen Hersteller von Produkten für Interventionskardiologie und Intensivpflege. Er baute während seiner Wirkungszeit bei Biosensors die Marktkapitalisierung des börsennotierten Unternehmens von 187 Millionen US-Dollar auf 662 Millionen US-Dollar aus.

Von 2002 bis 2006 leitete Herr Kleine als President und Chief Executive Officer das Unternehmen Microvention Inc., einen führenden Entwickler, Hersteller und Vermarkter von minimal-invasiven Produkten für die Behandlung von neurovaskulären und peripheren Erkrankungen. Während seiner Amtszeit managte er erfolgreich das rasche Wachstum der Firma bis hin zu ihrer Übernahme durch die Terumo Corporation im Jahre 2006.

Herr Kleine war bereits vor seiner Zeit bei Microvention als Leiter einer Reihe von anderen Unternehmen im Bereich der Medizintechnologie tätig, unter anderem Pharos LLC, Thermo Cardiosystems (akquiriert von Thoratec), Sorin Biomedical (zusammengeschlossen mit Cobe, Inc.) und Bird Medical Technologies. Zu den frühen Stationen seiner beruflichen Laufbahn zählen mehr als 13 Jahre in verschiedenen kaufmännischen Positionen bei Baxter. Herr Kleine hat einen Masters Degree, verliehen von der Webster University, sowie einen vom Missouri Valley College verliehenen Bachelor of Arts in Biowissenschaften inne.

"Sequent erlebt zur Zeit bedeutende geschäftliche Impulse und ich bin froh darüber, mich dem Aufsichtsrat während ein solch entscheidenden Phase in der Firmengeschichte anschließen zu können," sagte Herr Kleine. "Ich freue mich darauf, mein kaufmännisches und operatives Fachwissen in der jetzigen dynamischen Unternehmensphase von Wachstum und Ausdehnung nutzbringend einzubringen."

Informationen zu Sequent Medical, Inc. Das im Jahr 2007 gegründete und mit Risikokapital finanzierte private Medizintechnikunternehmen Sequent Medical, Inc. (www.sequentmedical.com) widmet sich der Entwicklung von innovativen kathetergestützten Technologien für neurovaskuläre Eingriffe. Das WEB-System zur Embolisation von Aneurysmen und der VIA-Mikrokatheter haben beide die CE-Kennzeichnung erhalten. Das WEB gilt in den Vereinigten Staaten als ein Gerät in der Erprobungsphase und darf entsprechend US-Gesetzgebung nur zu Erprobungszwecken verwendet werden. Sequent hat seine Firmenzentrale in Aliso Viejo im US-Bundesstaat Kalifornien und unterhält eine europäische Niederlassung in Bonn, Deutschland.

Informationen zum WEB-System zur Embolisation von Aneurysmen Das auf endovaskulärem Coiling aufbauende WEB ist ein intrasakulärer Flow Disrupter zur Überbrückung des Halses bei rupturierten oder nicht rupturierten intrakraniellen Aneurysmen und ermöglicht eine rasche periprozedurale Stase. Das WEB basiert auf Sequent Medicals eigener MicroBraid(TM)-Technologie, einem engmaschigem Geflecht aus einer Vielzahl äußerst feiner Nitinol-Drähte. Im Gegensatz zu herkömmlichen Geflechtern für den medizinischen Bereich bietet MicroBraid eine Mischung aus Drähten mit unterschiedlichem Durchmesser und gewährleistet so eine für Geräte jeglicher Größe angepasste Balance im Hinblick auf Compliance, Porosität und Profil.

Das WEB bietet Ärzten die Möglichkeit, eine Reihe verschiedener intrakranieller Aneurysmen wie gewohnt intrasakulär und mit Hilfe gängiger Materialien zu behandeln. Das WEB wurde bis dato bereits für die Behandlung von circa 1.700 rupturierten und nicht rupturierten Aneurysmen weltweit genutzt.

Web site: www.sequentmedical.com/

Kontakt:

KONTAKT: Thomas Wilder, President & CEO, Tel. +1-949-830-9600,

Fx. +1-949-830-9658

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100019777/100775310> abgerufen werden.